



An der Fakultät für Mathematik und Informatik der TU Bergakademie Freiberg ist die (W3) Professur

**„Analytische Methoden der Signal- und Bildverarbeitung“
Ausschreibungskennziffer 05/2019**

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Gesucht wird eine dynamische Persönlichkeit (m/w/d), die das genannte Gebiet in Forschung und Lehre vertritt.

Der Forschungsschwerpunkt von Bewerberinnen und Bewerbern sollte auf einem relevanten Gebiet der Analysis liegen (wie harmonische Analysis, Wavelets, partielle Differentialgleichungen, compressed sensing). Bewerberinnen und Bewerber sollen auf den betreffenden Gebieten fachlich international sehr gut ausgewiesen sein und innovative mathematische Forschung mit Anwendungen sowie der Einwerbung von Drittmitteln verbinden können.

Die Technische Universität Bergakademie Freiberg hat als Ressourcenuniversität ein einzigartiges Profil in den Gebieten Geo, Material, Energie und Umwelt. Die Bereitschaft und die Fähigkeit der künftigen Lehrstuhlinhaberin oder des Lehrstuhlinhabers zur Kooperation mit Fachkollegen und zur interdisziplinären Zusammenarbeit besitzen deshalb einen hohen Stellenwert.

Die Lehre umfasst neben Grund- und Spezialvorlesungen der Mathematik auch die Nebenfachausbildung für andere Studiengänge. Die Bereitschaft zur Lehre und Interaktion mit unseren Studierenden aus dem In- und Ausland in deutscher und englischer Sprache wird vorausgesetzt.

Der/die Bewerber/in muss die allgemeinen Berufungsvoraussetzungen für Professoren gemäß § 58 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes vom 15.01.2013 (Sächs. Gesetz und Verordnungsblatt Jahrgang 2013, Blatt-Nr.1, S.3) in der jeweils geltenden Fassung erfüllen.

Die Universität leistet Unterstützung bei der Bereitstellung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie bei der Vermittlung von angemessenen Arbeitsstellen der Region für Lebenspartner/Lebenspartnerin resp. Ehepartner / Ehepartnerin. Die TU Bergakademie Freiberg vertritt ein Lehr- und Forschungskonzept, bei dem die Verlegung des Lebensmittelpunktes nach bzw. in die Nähe von Freiberg erwartet wird.

Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Univ.-Prof. Dr. Elias Wegert, Tel. +49 3731 39 2689,
Email: Elias.Wegert@math.tu-freiberg.de.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Urkunden über akademische Abschlüsse, Publikationsverzeichnis, Liste der Lehrveranstaltungen, ggf. Evaluationen, wissenschaftlicher Werdegang, beabsichtigtes Forschungsprofil, eine beglaubigte Kopie des höchsten akademischen Grades) sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (05/2019)** bis zum **31.03.2019** zu richten an die

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - Akademiestraße 6 - 09596 Freiberg

oder per E-Mail an bewerbungen@tu-freiberg.de einzureichen.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>